



## Presse-Information

Ulm, den 28. September 2018

### **Hans H. Ruthenberg-Graduierten-Förderpreis 2018 verliehen von der Stiftung fiat panis**

Seit 1999 wird der Hans Hartwig Ruthenberg-Graduierten-Förderpreis für herausragende Diplom- oder Masterarbeiten, die sich mit Problemen aus dem gleichen Themengebiet befassen, verliehen. Er ist mit 7.500 Euro dotiert und kann in der Regel nur auf höchstens drei Preisträger aufgeteilt werden. In diesem Jahr werden 3 exzellente Arbeiten ausgezeichnet:

- “Gender-Specific Aspects of Transforming Fish Value Chains in Zambia” von **Frau Beatrice Nöldeke**, betreut von Frau Prof. Dr. Ulrike Grote, Leibniz Universität Hannover
- “Climatic shocks, child undernutrition, and health outcomes: A quantitative analysis using the Young Lives cohort study” von **Frau Bezawit Adugna Bahru**, betreut von Herrn Prof. Dr. Manfred Zeller, Universität Hohenheim
- “Assessing the economic potential and land-use changes of Conservation Agriculture practices in northern Namibia – A multiperiod modelling approach” von **Herrn Lutz-Heiner Otto**, betreut von Herrn Prof. Dr. Thomas Berger, Universität Hohenheim

Die Jury des Hans H. Ruthenberg–Graduierten-Förderpreises setzt sich folgendermaßen zusammen: Prof. Dr. Regina Birner, Universität Hohenheim, Prof. Dr. Michael Frei, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und Prof. Dr. Ulrike Grote, Universität Hannover. Insgesamt wurden seit der ersten Verleihung 51 Ruthenberg-Preisträger mit 127.500 Euro ausgezeichnet.